

1	Bedeutung von Partnerschaft	1
1.1	Gesellschaftlicher Stellenwert von Ehe und Partnerschaft	2
1.2	Trennung und Scheidung	4
1.3	Folgen von Trennung und Scheidung	6
	Literatur	10
2	Theoretische Konzepte	13
2.1	Liebe	15
2.1.1	Ansätze zur Theorienbildung	15
2.1.2	Liebe und Bindung	16
2.1.3	Sich-Verlieben	17
2.1.4	Neue Liebe auf dem Prüfstand	19
2.1.5	Liebe – ein Leben lang?	21
2.2	Bindung	22
2.2.1	Grundannahmen	22
2.2.2	Beziehungskonzept	23
2.2.3	Bindungsstile	25
2.2.4	Klinische Relevanz	26
2.3	Sexualität	29
2.3.1	Biologische Aspekte	29
2.3.2	Gesellschaftliche Aspekte	30
2.3.3	Psychologische Aspekte	30
2.3.4	Sex und Liebe	31
2.3.5	Treue	31
2.4	Beziehungsgestaltung und Beziehungsqualität	33
2.4.1	Kognitionen	36
2.4.2	Alltagsinteraktion	38
2.4.3	Problemlösen bei Konflikten	41
2.5	Verschlechterung einer Beziehung	45
2.5.1	Kognitive Handlungsregulation	45
2.5.2	Der Zwangsprozess	48
2.5.3	Bedingungen, die den Zwangsprozess in Gang setzen	51
2.5.4	Trennung	56
	Literatur	57
3	Diagnostische Instrumente	63
3.1	Fragebogeninstrumente	64
3.1.1	Globale Glückseinschätzung	65
3.1.2	Dyadic Adjustment Scale (DAS)	65
3.1.3	Einschätzung von Partnerschaft und Familie EPF	66
3.1.4	PaarBalance Online-Partnerschaftstest	67

3.1.5	Fragebogen zur Partnerschaftsdiagnostik FPD.....	68
3.1.6	Weitere Fragebögen	78
3.2	Paar-Interview zur Beziehungsgeschichte PIB	79
3.3	Verhaltensbeobachtung: Analyse der partnerschaftlichen Kommunikation	79
	Literatur	81
4	Therapeutisches Vorgehen	83
4.1	Entwicklung der verhaltenstherapeutischen Paartherapie	84
4.2	Ziele und Ansatzpunkte in der Therapie	84
4.3	Diagnostik	86
4.4	Interventionsmaßnahmen	86
4.4.1	Steigerung der positiven Reziprozität.....	86
4.4.2	Kommunikationstraining.....	89
4.4.3	Problemlösetraining	92
4.4.4	Kognitive Interventionen.....	95
4.4.5	Steigerung von Akzeptanz und Toleranz	100
4.4.6	Vergeben und Versöhnen	101
4.4.7	Vorgehen bei spezifischen Problemlagen	102
	Literatur	103
5	Wirksamkeit der kognitiv-verhaltenstherapeutischen Paartherapie KVPT	105
5.1	Prävention von Partnerschaftsproblemen und Scheidung	106
5.1.1	Selbsthilfematerialien und Web-basierte Interventionen	109
5.2	KVPT bei primären Beziehungsstörungen	111
5.2.1	Ergebnisse aus kontrollierten Studien.....	112
5.2.2	Vergleich zwischen KVPT und gängiger Paarberatung	113
5.2.3	Partnerschaftsqualität und Sexualität	116
5.3	KVPT als Therapiebaustein bei anderen Störungsbereichen	118
5.3.1	Schizophrenie	118
5.3.2	Depressive Störungen.....	121
5.3.3	Anwendungsgebiete von KVPT	123
5.4	Wirksamkeit des Reziprozitätstrainings: Ergebnisse der Münchener Therapiestudie	124
	Literatur	127
6	Reziprozitätstraining: Therapiekomponenten und Techniken	131
6.1	Diagnostik und Bedingungsanalyse	135
6.1.1	Erstgespräch	138
6.1.2	Auswertung der FPD-Fragebogen	143
6.1.3	Bedingungs- und Verhaltensanalyse	151
6.1.4	Rückmeldung der Diagnostik und Zielvereinbarung	159
6.2	Förderung der Reziprozität	163
6.2.1	Sensibilisierung für das Positive	164
6.2.2	Steigerung des positiven Austausches	167
6.3	Training in Kommunikationsfertigkeiten	177
6.3.1	Fertigkeiten der Sprecherrolle	179

6.3.2	Fertigkeiten der Zuhörerrolle	182
6.3.3	Rollenspiele zum Training in den Kommunikationsfertigkeiten	183
6.4	Training in Problemlösefertigkeiten (Konfliktgespräch)	188
6.4.1	Struktur des Konfliktgespräches	188
6.4.2	Einsatz des Konfliktgespräches im weiteren Therapieverlauf	198
6.5	Modifikation kognitiver Strukturen	203
6.6	Streit minimieren	206
6.7	Bereicherung der Sexualität	210
6.8	Aspekte bei der Therapiedurchführung	216
6.8.1	Spezielle Aufgaben der Dreier-Situation	216
6.8.2	Maßnahmen wenn nur ein Partner zur Therapie bereit ist	216
6.8.3	Durchführung des Programms mit nur einem Partner	218
6.8.4	Allgemeine Probleme im Therapieverlauf	218
6.8.5	Trennungstendenzen	220
6.9	Probleme der Kinder im Zusammenhang mit chronischen Paarkonflikten	221
	Literatur	223
7	Manual: Detaillierte Beschreibung der Therapiesitzungen	225
7.1	1. Sitzung: Erstgespräch	228
7.2	2./3. Sitzung: Interviews (Einzelgespräch/Verhaltensanalyse/Interview zur Beziehungsgeschichte)	231
7.3	4. Sitzung: Therapiekonzept und -ziele	234
7.4	5. Sitzung: Wahrnehmung des Positiven und Reziprozität	236
7.5	6. Sitzung: Kommunikation I: Wie sage ich es?	238
7.6	7. Sitzung: Kommunikation II: Wie nehme ich es auf?	241
7.7	8. Sitzung: Konfliktgespräch	244
7.8	9. Sitzung: Absprachen verwirklichen	248
7.9	10.-11., 13 -14. Sitzung: Konfliktgespräche	250
7.10	12. Sitzung: Streit minimieren	252
7.11	15. Sitzung: Therapieabschluss	254
	Literatur	255
8	Fallbeispiele	257
8.1	Beispiel eines erfolgreichen Therapieverlaufs	258
8.2	Beispiel eines erfolglosen Therapieverlaufs	263
	Serviceteil	
	Sachverzeichnis	273